

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Kaufmann, Hugo: Rudolf Virchow</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, 20. Jh. bis heute</p> <p>Inventarnummer: 18219739</p>
--	---

Beschreibung

Gewicht 1.024 g. - Rudolf Virchow (1821-1902) gründete 1869 die Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte, die Auftraggeber dieser Medaille war. Sie war bestimmt als Ehrengabe für verdiente Mitglieder des Vereins. Als Standrahmen für die Medaille diente eine mit geometrischen Ornamenten und Henkeln verzierte prähistorische Urne mit Lorbeerblättern und -zweigen. Montiert war das Ganze drehbar in einen Bronzering auf einen Sockel.

Vorderseite: Büste des Rudolf Virchow nach rechts. Am Schulterabschnitt die Signatur H KAUFMANN / 1911.

Rückseite: Der Genius der Forschung, dargestellt als Jüngling nach links auf einem Baumstumpf sitzend, vermisst einen menschlichen Schädel.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; gegossen
Maße: Gewicht: 0.00 g; Durchmesser: 158 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1911
	wer	Hugo Kaufmann (1868-1919)
	wo	Brandenburg
Besessen	wann	
	wer	Georg Minden (1850-1928)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Rudolf Virchow (1821-1902)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Berühmte Persönlichkeit
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- M. Heidemann, Medaillenkunst in Deutschland von 1895-1914 in: W. Steguweit (Hrsg.), Die Kunstmedaille in Deutschland 8 (1998) 212 Nr. 547 mit Abb. (dieses Stück)..